**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV 5(a):**

**Wie veränderten Handel und kultureller Austausch die Lebenswelt der Menschen im Mittelalter?**

**(Stadt und Bürger im Mittelalter – die Anfänge der modernen Freiheit)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Inhaltsfelder**: | * IF 2 b): Lebenswelten im Mittelalter |
| **Inhaltliche Schwerpunkte:** | * Die mittelalterliche Stadt: Markt, Freiheiten, Rechtsverbindlichkeit |
| **Bezüge zu den Querschnittsaufgaben:**  **Medienkompetenzrahmen (MKR):** | * 2.2 – Informationsauswertung; * 4.1 – 4.4 Produzieren und Präsentieren |
| **Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule (VB):** | * VB Ü Z4 – Übergreifender Bereich / Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozioökonomischen Rahmenbedingungen |
| **Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):** | * Ziel: Beurteilung von Folgen und Wechselwirkungen des vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Handelns; Dimension Soziales/Ökonomie (ländliche/städtische Entwicklung) |
| **Berufliche Orientierung:** | – |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Themen** | **Fachdidaktische Ideen / Inhalte des Lern- und Arbeitsprozesses** | | **Kompetenzen** | **Materialvorschläge** |
| **Sequenz 1:** *Unfreiheit auf dem Land – Freiheit in der Stadt* | | Konkretisierte SK:  Die Schülerinnen und Schüler...   * erläutern an einem regionalen Beispiel die geographischen, ökonomischen und machtpolitischen Voraussetzungen bei der Gründung von Städten (SK 1), * erklären Ursachen für die Attraktivität des Lebens in einer mittelalterlichen Stadt unter Berücksichtigung der Kategorien wirtschaftlicher sowie persönlicher Freiheit und Rechtsverbindlichkeit (SK 2).   Konkretisierte UK   * beurteilen das Handeln von Menschen unterschiedlichen Glaubens zwischen Koexistenz und Konflikt (UK 2).   Übergeordnete Kompetenzen:  Sachkompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * erklären Motive wichtiger Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften, ihre Funktionen und Handlungsmöglichkeiten (SK 4).   Methodenkompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * wenden fragengeleitet Schritte der Analyse von sowohl Quellen unterschiedlicher Gattungen als auch Darstellungen auch unter Einbeziehung digitaler Me-dien an (MK 4).   Urteilskompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * beurteilen das Handeln von Menschen in historischen Kontexten im Hinblick auf Interessen, Motive, Chancen und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 2).   Handlungskompetenz  Die Schülerinnen und Schüler   * reflektieren die Wirkung von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4). | | [Stadtluft macht frei](https://wbf-medien.de/sites/default/files/medien/documents/B_1541_ub_03.pdf)  https://www.wbf-medien.de/ [Suche Mittelalter](https://www.wbf-medien.de/medien/geschichte?title=mittelalter&tags=&lernmodul=All&schulstufe=All)  [Die Stadt im späten Mittelalter. Ein Projekt mit Lernsoftware und digitalem Lernzirkel](https://www.planet-schule.de/wissenspool/die-stadt-im-spaeten-mittelalter/)  [Aufbau einer mittelalterlichen Stadt: Köln](https://lehrerblog.net/der-aufbau-einer-mittelalterlichen-stadt/)  Beispiel eines Parcours: [Olpe im Mittelalter](https://biparcours.de/bound/olpe)  Über alte Handwerke: [Der Holzrücker vom Grödnertal](https://www.br.de/br-fernsehen/sendungen/der-letzte-seines-standes/index.html)  [Unterrichtskonzept „Die Hanse – Zunahme des Fernhandels im Mittelalter“](https://digitale-schule.blog/unterrichtskonzepte/unterrichtskonzept-die-hanse-zunahmes-des-fernhandels-im-mittelalter/)  [Versunkenes Schiff aus Hansezeit entdeckt](https://www.scinexx.de/news/archaeologie/versunkenes-schiff-aus-hansezeit-entdeckt/)  [Uni Kiel: Forschungsteam untersucht neu entdecktes Wrack aus dem 17. Jahrhundert](https://www.uni-kiel.de/de/detailansicht/news/113-wrack-trave) |
| *„Stadtluft macht frei“ – was konnte man durch die Landflucht gewinnen?* | * Anknüpfen an die „Unfreiheit“ des Landvolks (UV 4a) |
| **Sequenz 2:** *Wie regelten die Bürger ihre Wirtschaft und ihre Gemeinschaft?* | |
| *Spezialisierung des Handwerks – warum war freies Arbeiten notwendig? Warenaustausch – auf einem regulierten Markt*  *Zünfte und Rat – wie regelten die Bürger ihre Angelegenheiten selbst?* | * Erkundung einer Stadt der Region mit mittelalterlicher Bausubstanz * eine Stadtrallye / einen Parcours erstellen mit biparcours * Quellenanalyse zu den städtischen Freiheiten (Stadtgründungsurkunde, Markt-, Zunft-, Lehrlingsordnung) * Vergleich mittelalterlicher Freiheiten mit heutigen (Bürgermeister, Stadtrat, Markt, Handwerkerausbildung)   Vorschläge für die Erarbeitung   * Spuren des Mittelalters in der eigenen Stadt/ Region erkennen (z.B. Stadtviertel, Straßennamen) * Einen Stadtrundgang erstellen: Biparcours, Audioguide, Aktuellen Stadtplan mit mittelalterlichen Spuren ergänzen * Marktordnung erfragen (Was ist heute erlaubt? Verboten? Warum?) |
| **Sequenz 3:** *Von Stadt zu Stadt, von Land zu Land – wie wurden Produkte gehandelt?* | |
| *Was hatten andere Städte und Länder zu bieten? – Freier Handel in Europa* | * Auswertung einer Geschichtskarte zu Hansestädten der Region und Verkehrswegen (Rhein, Hellweg) * Alternativ: Gesunkene Schiffe und ihre Ladung untersuchen   Vorschläge für die Erarbeitung   * Virtuelle Rundgänge in Hansestädten * Analyse von Stadtwappen von Hansestätten * Handelswege von Rohstoffen und Fertigwaren auf einer Karte nachvollziehen * Händler und Kaufleute: Biografien als Fallbeispiel oder als Bildliche Darstellung untersuchen * Handelswege in der eigenen Stadt/Region erforschen; Städtepartnerschaften von Hansestädten recherchieren und als Biparcours gestalten; Hansetage erklären können |